

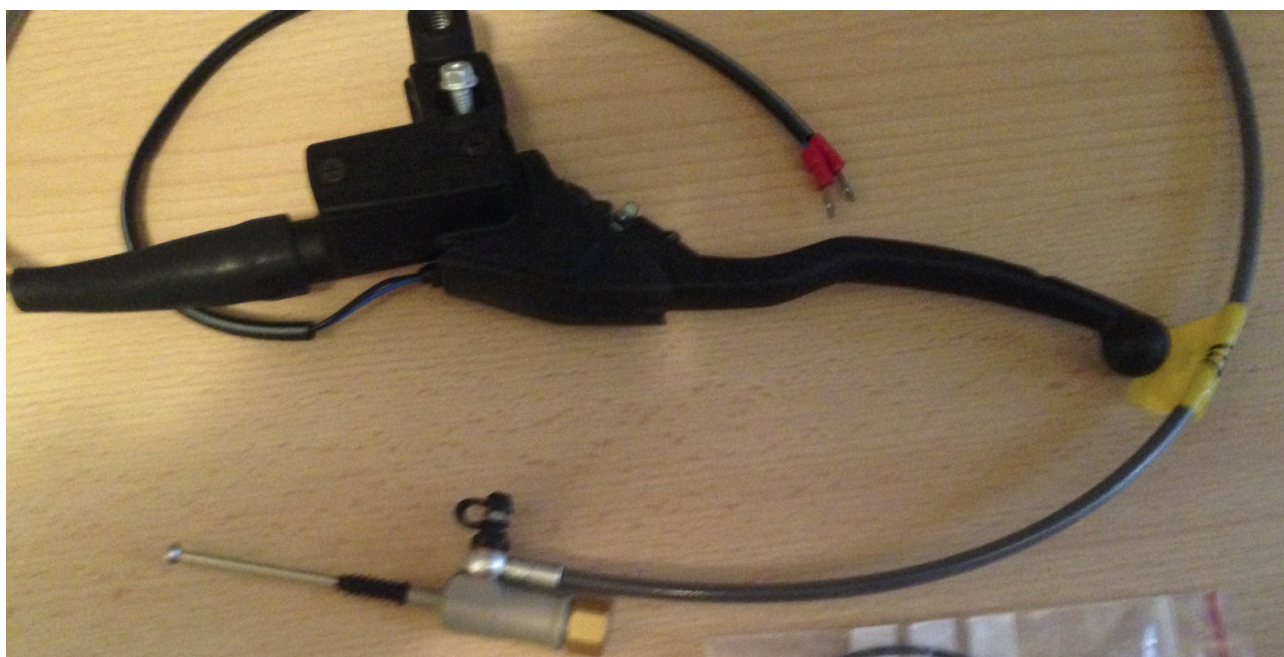
Einbau Hymec Kupplung

Autor: Dennis

Diese Anleitung ist von einem Forumsteilnehmer erstellt worden. Die Autoren der Anleitungen sind in der Regel Laien. Die beschriebenen Tätigkeiten sind von einem Fachmann durchzuführen bzw. zu kontrollieren. Eine Garantie/Gewährleistung wird für diese Anleitung durch den Seitenbetreiber oder den Autor nicht übernommen. Die Nutzung der Anleitung erfolgt daher auf Ihre eigene Gefahr.

Mein Schwachpunkt beim längeren Fahren im Gelände war immer die Kupplungshand. Trotz jährlich neuem Kupplungszug und geschmierten Hebeln hatte ich für 2 aufeinanderfolgende Fahrtage nicht genug Kraft im Unterarm. Winterliches Training für den Unterarm brachte auch kaum Verbesserung, also musste eine hydraulische Kupplung her.

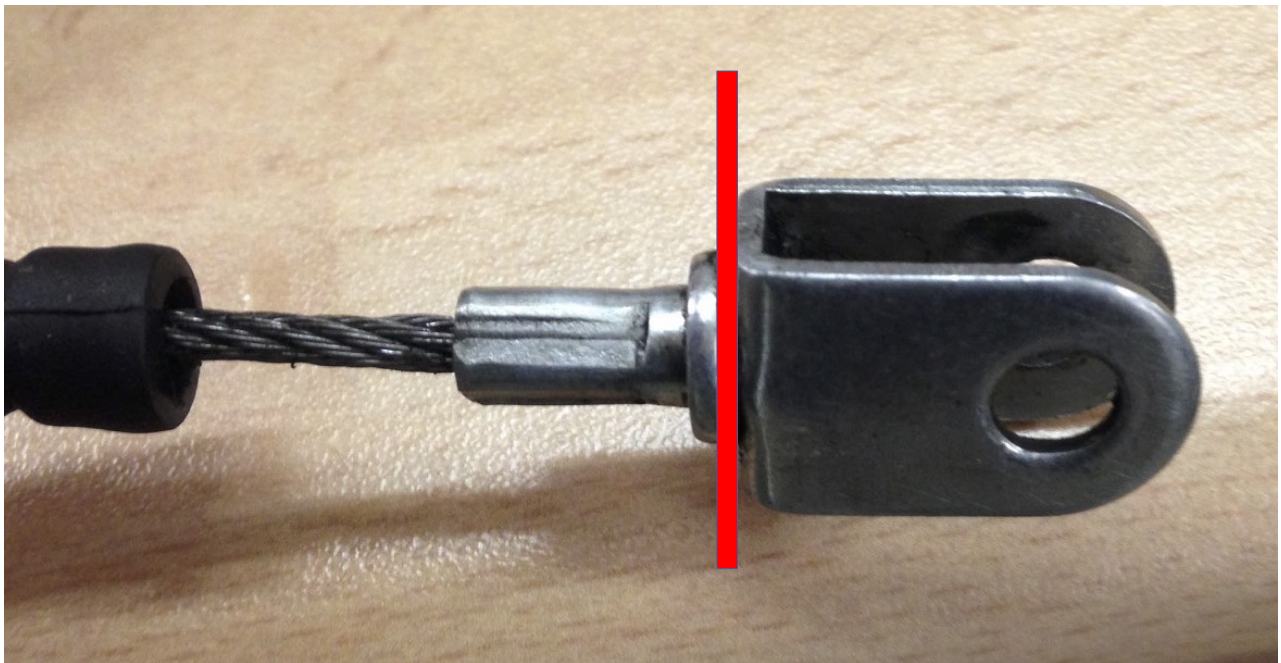
Beim Stefan Heßler im DR Big Shop gibt es die Hymec für die DR passend konfiguriert. Es ist bereits alles montiert und mit Öl befüllt. Ein kleines Teil muss man sich noch selbst anfertigen. Das beschreibe ich hier.



Der untere Kupplungshebel muss noch mit dem Nehmerzylinder verbunden werden.



Ich habe dazu von einem alten Kupplungszug das folgende Teil flach abgeflext und konnte den verbleibenden Rest mit einem Körner ausschlagen, so dass ein Loch verbleibt.



Um den Kupplungsnehmer einfädeln zu können, muss noch ein Schlitz in das Verbindungsstück geflegt werden.



Da mir das Flexen nicht besonders gut gelungen ist, habe ich noch ein zusätzliches Blech aufgeschweißt, das sollte aber nicht notwendig sein. Hier nach dem Lackieren:



Das Zwischenstück habe ich mit dem Schlitz Richtung Motor zeigend montiert, damit die Stange des Nehmerzylinders nicht rausspringen kann.



Hier noch ein Foto von der Kupplungsarmatur. Leider schränkt der Schlauch der Hymec bei der Positionierung der Hebel und der Schützer schon ein wenig ein, geht aber. Dies habe ich später mit gebrauchten Hebelschützern von Zeta optimiert.



Die Hymec Kupplung ist sicher nicht ganz billig, es war für mich aber eine lohnende Investition. Die Kupplung geht nun eine Ecke leichter, so dass ich keine Probleme mehr mit der Kupplungshand habe.